

Pressemitteilung  
Sitten, 21. März 2020

## Das neue Massnahmenpaket des Bundesrates zum Coronavirus **Die WTK bleibt aufmerksam**

**Die Walliser Tourismuskammer (WTK) nahm die am Freitag kommunizierten neuen Massnahmen des Bundesrates zur Kenntnis. Diese entsprechen weitgehend den von der WTK am 7. März geforderten Aktionen. Dennoch bleibt die WTK aufmerksam und verfolgt insbesondere die Umsetzung der Verordnungen des Bundesrates.**

Angesichts der verheerenden und raschen Ausbreitung des COVID-19 hat sich die Walliser Tourismuskammer (WTK) vor zwei Wochen mit den gesundheitlichen und wirtschaftlichen Folgen für Walliser Tourismusakteure auseinandergesetzt. Damals bestand die Kammer auf zwei Sofortmassnahmen: die Einführung einer unbürokratischen Kurzarbeitsentschädigung und die Versorgung der Unternehmen mit Liquidität.

Am Freitag, 20. März 2020, fand eine Videokonferenz mit den Vertretern der Tourismus-Dachverbände der WTK statt. An dieser besprach der Vorstand das neue Massnahmenpaket des Bundesrates. Die WTK begrüsst die Vereinfachung der Bedingungen zur Kurzarbeit, die Ausweitung der Ansprüche auf Selbstständige, Auszubildende und Saisoniers sowie die Gewährung pragmatischer und rascher Zahlungsfristen.

Die WTK beabsichtigt nun in enger Zusammenarbeit mit dem Walliser Staatsrat die Verordnungen des Bundesrates zu studieren und gegebenenfalls zusätzliche Massnahmen vorzuschlagen. Ihr Ziel ist es, das Wirtschaftsleben aufrecht zu erhalten.

An der Sitzung von gestern Freitag nahmen neben dem Präsidenten der WTK, Ständerat Beat Rieder und ihren beiden Vizepräsidenten, Luc Fellay und Berno Stoffel, der Generalsekretär der WTK, Nicolas Pralong und der Präsident der Walliser Tourismusgruppe des Grossen Rates, André Roduit teil. Ebenso waren Vertreter folgender Dachverbände anwesend: Walliser Gemeinden, Vereinigung der Tourismusdirektoren (ADOT), Oberwallis Verkehr und Tourismus (OVT), GastroValais, Walliser Autobahnraststätten, Walliser Hotelier-Verein (WHV), Walliser Verband der Zweitwohnungen, Walliser Bergbahnen (WBB), Walliser Ski- und Snowboardschulverband (WSSV) sowie der Walliser Verband öffentlicher Verkehr (UTPvs).

Die WTK versteht die Not der vom Coronavirus Betroffenen und würdigt an dieser Stelle das unermessliche Engagement des gesamten Gesundheitspersonales.

### **Ihr Kontakt**

Beat Rieder, Präsident der WTK \ 079 212 34 39  
Luc Fellay, Vizepräsident der WTK \ 079 240 60 26